

Medienmitteilung

Zürich, 04. April 2023

Eine Woche die Neugierige zum Staunen bringt – Informatiktage 2023

50 Unternehmen und Organisationen engagierten sich gemeinsam an den Informatiktagen 2023. Insgesamt konnten fast 90 Programmpunkte für rund 1000 einzelne Teilnehmende und mehr als 100 Schulklassen durchgeführt werden. In Workshops, Referaten und Besuchen erlebten Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Matura, ihre Lehrpersonen und die breite Bevölkerung, wie vielseitig Informatik ist und wer in der Informatik arbeitet.

Das Programm der Informatiktage war auch dieses Jahr wieder sehr breit. Die Kinder und Jugendlichen konnten unter anderem Roboter programmieren, Spiele entwickeln und durften erste Einblicke in Künstliche Intelligenz, Cyber Security, Umweltinformatik, Berufslehren und Studienmöglichkeiten gewinnen. Wichtig für die Veranstalter und Veranstalterinnen war es auch auf die Mädchen und jungen Frauen einzugehen, die in der Informatikbranche nach wie vor untervertreten sind. Einblicke gab es durch Referate mit weiblichen Vorbildern oder spezifisch für sie konzipierte Workshops. Die Informatiktage möglich gemacht haben über 50 Unternehmen und Organisationen sowie Bildungseinrichtungen.

Für die Lehrpersonen sind die Informatiktage eine willkommene Ergänzung zum regulären Schulunterricht. So waren die entsprechenden Programmpunkte teilweise schon kurz nach deren Veröffentlichung ausgebucht. Dieses Interesse freut alle Beteiligten sehr, die sich mit Begeisterung für den Nachwuchs in der IT einsetzen.

Weiterhin aktiv gegen den IT-Fachkräftemangel vorgehen

Der Fachkräftemangel in der IT-Branche ist weiterhin ein dringliches Anliegen. Der Schweizer Stellenmarkt schloss 2022 das Jahr mit 23% mehr offenen Stellen – eine besorgniserregende Rekordzahl. Die Informatikberufe sind besonders stark betroffen (vgl. Adecco Group Swiss Job Market Index, 2023 <https://www.stellenmarktmonitor.uzh.ch>).

In der Welt der Informatik sind nicht nur Softwareentwicklerinnen und Betriebsinformatikerinnen gefragt, sondern auch Cyber Security-Spezialistinnen. Denn mit der Digitalisierung beinahe aller Wirtschafts- und Lebensbereiche steigen auch die Risiken von Cyber Angriffen. Mit spezialisierten Fachkräften kann diese Gefahr verringert werden.

Die Informatiktage ermöglichen den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die vielfältige IT-Berufswelt. Ziel ist es, das Interesse möglichst früh zu wecken und sie für Berufe in dieser Branche zu gewinnen. Organisiert werden die Informatiktage vom eZürich

Kooperationsnetzwerk. Diesem gehören Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Politik und Unternehmen aus dem Grossraum Zürich an, die den ICT-Standort Zürich mit gemeinsamen Aktivitäten voranbringen wollen. Den Informatiktage Partnerunternehmen und -organisationen ist es ein Anliegen, Interessierten den Blick hinter die Kulissen der Informatik zu ermöglichen und junge Menschen für die IT-Berufe zu begeistern. Das eZürich Kooperationsnetzwerk wird von Stadt und Kanton Zürich koordiniert.

Weitere Informationen auf www.ezuerich.ch sowie auf www.informatiktage.ch

Medienkontakt

Kanton Zürich
Amt für Wirtschaft und Arbeit, Standortförderung
Anita Martinecz Fehér
Projektleiterin ICT & Kreativwirtschaft
anita.martinecz@vd.zh.ch
+41 43 259 26 37

Gastgeber:

Accenture AG
Amazon Web Services (Schweiz)
Code Camp Schweiz
codora
Conrad Electronic AG
Credit Suisse AG
dividat
ddrobotec
Ergon Informatik AG
ETH Zürich: Departement Informatik und
Informatikdienste
Fernfachhochschule Schweiz (FFHS)
Fortinet Schweiz
gaming4all
Generation 65 Plus GmbH
Google Switzerland GmbH
IBM Schweiz
Kanton Zürich
kidsINFO
NatWest Group
PHZH

Profolio
Siemens Schweiz AG
SIX Group Services AG
Stadt Zürich
Startbahn 29
Stiftung Risiko-Dialog und Dezentrum
Stiftung Technopark Zürich
Swiss EdTech Collider
Swiss Game Developers Association SGDA
The Circle

TIE International
ti&m AG
Universität Zürich, Institut für Informatik
Verein revamp-it
Winterthurer Bibliotheken
ZHAW School of Engineering
Zürcher Kantonalbank
Zurich-Basel Plant Science Center
Zurich International School
Zürcher Lehrbetriebsverband ICT

Unterstützer:

gateway.one
ICT-Berufsbildung Schweiz
Swico

swissICT
topsoft
Yousty.ch

Projektteam

Standortförderung - Amt für Wirtschaft und Arbeit Kanton Zürich
Anita Martinecz Fehér und Isabell Metzler

Stadt Zürich - Organisation und Informatik
Susan van Osch

Ergon Informatik AG
Julia Wüst